

Die ackerbaulich genutzte BDF Lichtenow repräsentiert einen potenziellen Belastungsstandort im Einzugsbereich der Kalk- und Zementwerke Rüdersdorf. Der Standort befindet sich im äußerst südlichen Teil der zu den Ostbrandenburgischen Platten gehörenden Barnim-Platte. Die Region ist charakterisiert durch eine wellig-flachhügelige, lehmige Grundmoränenplatte mit einzelnen, kiesigen Endmoränenhügeln und Dünen und in südlicher Richtung verlaufenden Rinnentälern in einer Höhe von 40 bis 90 m. Um Rüdersdorf gibt es Vorkommen von Muschelkalk. Durchschnittlich ergibt sich in diesem Gebiet eine Bodenzahl von 31.

Pseudovergleyte Fahlerde aus Kryolehmsand über Kryosandlehm (Decksand über Decklehm)

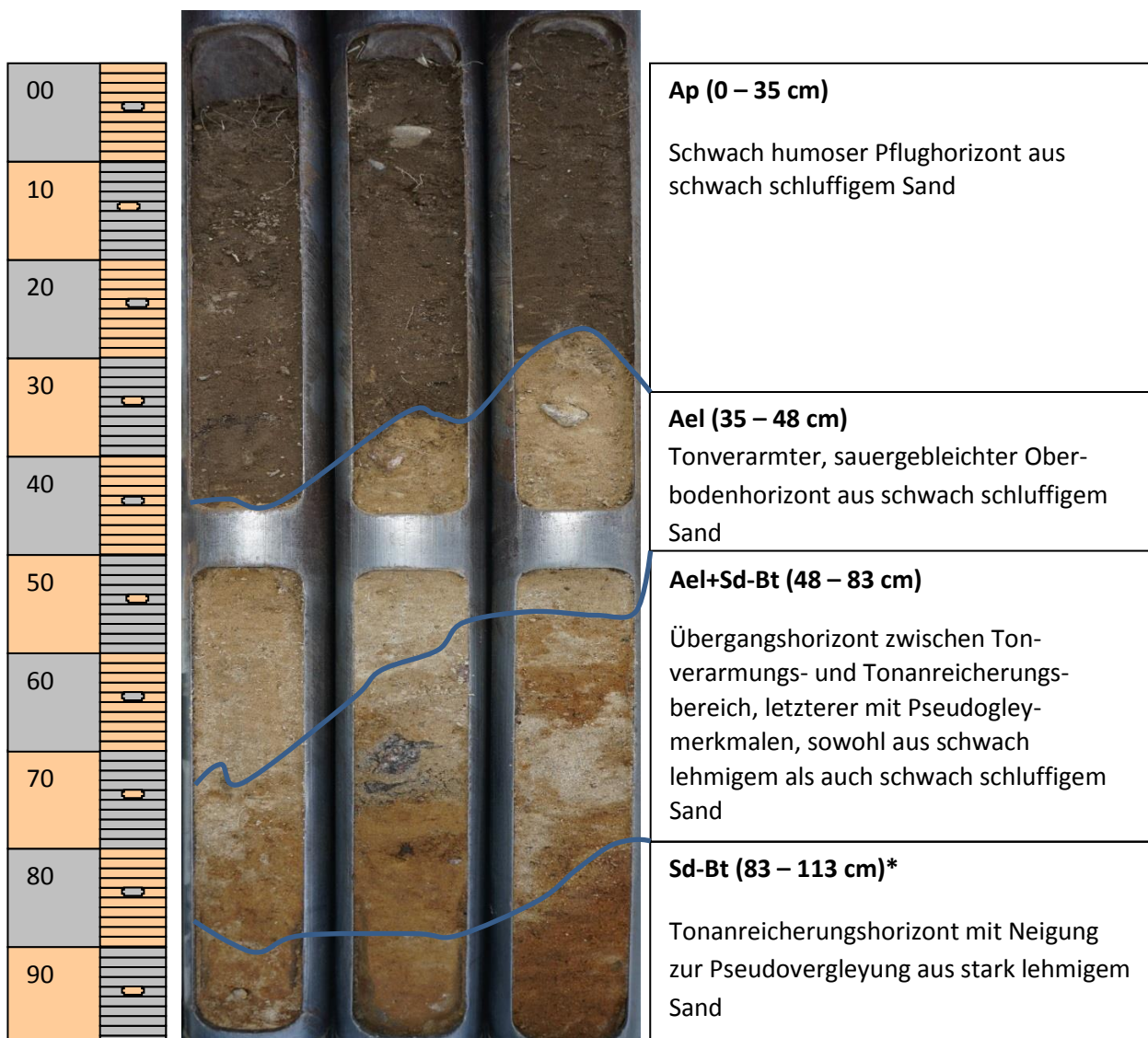
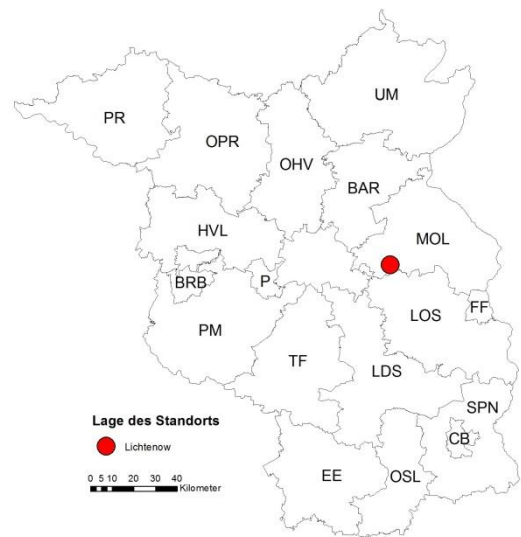
Bodenklasse: L (Lessivés)

Bodentyp: LF (Fahlerde)

Bodensubtyp: sLF (pseudovergleyte Fahlerde)

Substrattyp: p-s, p-l

Bodenausgangsgestein: Sp/Lp ((Geschiebe-) Decksand/Decklehm)



*Nach diesem Horizont wurde mittels Pürckhauer-Bohrung ein weiterer Horizont ermittelt: Bv (113-150 cm),

Bodenansprache nach KA5, Ad-Hoc AG Boden, Hannover 2005

(Näser, Schmidt, LfU; Hierold et al., ZALF)